

öffentliche NIEDERSCHRIFT
 VERTEILER: 3.3.1/ 3.3.2

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Bildungswerkeausschuss, BWA/021/ XI	
Sitzung am	: 03.12.2015	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 1 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:57

Öffentliche Sitzung

~~Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung.~~

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez. Thorsten Borchers

Schriftführer/in : gez. Inna Kagadij

Borchers
Kagadij

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 03.12.2015

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Borchers, Thorsten

Teilnehmer

**Brunkhorst, Joachim
Ebert, Annemarie
Fahl, Sabine
Flor, Hans-Joachim
Helm-Drube, Hildegard**

**Vertretung für Herrn Klaus-Peter
Schroeder**

**Vertretung für Frau Brigitte Nolte
ab 18.16 Uhr**

**Josov, Anton
Kleicke, Konrad
Luther, Bernhard
Maletzke, Franz
Mendel, Christoph
von Prüssing, Herrmann
Welk, Christel**

Vertretung für Herrn Rolf Möller

Verwaltung

**Philipp, Manfred
Reinders, Anette
Trahm, Ursula
Tschepe, Ingo**

**Bildungswerke, Werkleitung
2. Stadträtin
Finanzsteuerung
Bildungswerke, Büchereileitung**

Protokollführer

Kagadij, Inna

Bildungswerke, Protokollführung

sonstige

Bensel, Karsten

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten Teilnehmer

**Möller, Rolf
Nolte, Brigitte
Schroeder, Klaus-Peter
Wangelin, Kornelia**

3
**VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 03.12.2015

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.11.2015

TOP 4 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5 :

**Bildungswerkehaus Garstedt als ständiger Besprechungspunkt
(Dieser TOP findet im Plenarsaal gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr statt, Anlage 1)**

TOP 6 : M 15/0318

Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt 2016

TOP 7 : M 15/0607

Ausblick auf 2016 – Ziele und Trends

TOP 8 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 9 :

Berichte und Anfragen – öffentlich

TOP 9.1 :

Berichte und Anfragen Bildungswerke

TOP 9.1.1 : M 15/0638

Bericht Herr Philipp - Beantwortung der Anfrage von Herrn Maletzke, SPD in der Sitzung am 03.09.2015

TOP 9.2 :

Berichte und Anfragen Stadtbücherei

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 03.12.2015

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Kleicke nimmt um 18.16 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Borchers eröffnet die Sitzung des Bildungswerkeausschusses. Er begrüßt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Herr Borchers stellt die Tagesordnung zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit 13 Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 3: Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.11.2015

In der Sitzung vom 05.11.2015 gab es keine nichtöffentlichen Beschlüsse.

TOP 4: Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 5: Bildungswerkehaus Garstedt als ständiger Besprechungspunkt (Dieser TOP findet im Plenarsaal gemeinsam mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr statt, Anlage 1)

Herr Thomas Röhl stellt die städtebauliche Rahmenbedingungen und Bebauungsvariante „Bildungshaus Garstedt VHS und STB kombiniert mit Wohnen“ anhand einer Power-Point-Präsentation vor (Anlage 1) und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

TOP 6: M 15/0318 Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt 2016

Herr Philipp stellt den Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt 2016 vor und erläutert Fragen der Ausschussmitglieder zu verschiedenen Details, wie

- Gliederung der VHS und STB
- Besteuerung der Kurse, Firmenkurse
- Drittmittelfinanzierung
- Medienbereich

Herr Tschepe erläutert den PLP für die Stadtbücherei.

Frau Ebert bittet eine Prognose der Entwicklung der Bildungswerke bis 2020 für die nächste Sitzung vorzubereiten und als TOP aufzunehmen.

TOP 7: M 15/0607
Ausblick auf 2016 – Ziele und Trends

Herr Philipp stellt den Ausblick auf 2016 – Ziele und Trends - anhand einer Power-Point-Präsentation vor. (Anlage 2)

Herr Philipp beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder bezüglich der jeweiligen Aktivitäten und der neuen Räumlichkeiten in der Rathausallee 31.

Herr Mendel verlässt um 20.02 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.07 Uhr wieder teil.
 Herr Luther verlässt um 20.16 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.18 Uhr wieder teil.
 Frau Ebert verlässt um 20.23 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.27 Uhr wieder teil.
 Frau Helm-Drube verlässt um 20.34 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.37 Uhr wieder teil.
 Frau Reinders verlässt um 20.41 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.44 Uhr wieder teil.

Herr von Prüssing reicht einen Antrag der Fraktion DIE LINKE zu Protokoll (Anlage 3) und bittet diesen für die nächste Sitzung in die Tagesordnung aufzunehmen.

TOP 8:
Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 9:
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 9.1:
Berichte und Anfragen Bildungswerke

Herr Mendel verlässt um 20.53 Uhr die Sitzung.

Die Werkleitung berichtet über

1. den Sozialpass und die Modalitäten der BW
2. die neuen Deutschkurse der BA, 11 Termine mit anschließenden Integrationskursen
3. die Anmietung von Räumen
4. drei personelle Ausschreibungen
5. die Anfrage von Herrn Maletzke und gibt sie zu Protokoll
6. den Stand des Marketingkonzeptes

TOP 9.1.1: M 15/0638
Bericht Herr Philipp - Beantwortung der Anfrage von Herrn Maletzke, SPD in der Sitzung am 03.09.2015

Sachverhalt

Die Arbeitsgrundlage des Werkleiters der Bildungswerke sind die Betriebssatzung der Bildungswerke Norderstedt und die Eigenbetriebsverordnung des Landes Schleswig-Holstein.

Mit dem Geschäftsbericht und geprüften Bilanz wird auch festgestellt, dass ordnungsgemäß in den Ausschusssitzungen berichtet wurde.

Der Anspruch der Einrichtungen auf einen ausgeprägten Grad an Eigenständigkeit ist nachvollziehbar. Allein das Logo und das Kürzel dieser Sparten haben einen gewachsenen und verwurzelten (gebrannten) Charakter, der beim Bürger tief geläufig ist. VHS und Bücherei sind somit Synonyme der Bildungswerke. Jede Sparte hat einen eigenen Landes- und Bundesverband, der die jeweiligen Interessen vertritt und entsprechende Unterstützungs- und Serviceleistungen bietet. Jede Sparte hat einen eigenen Tarifvertrag, eigene Gebühren- und Nutzerordnungen, Satzungen und Dienstzeitvereinbarungen.

Vor diesem Hintergrund hat die Werkleitung damit begonnen, den Overhead des Bildungswerkes zu zentralisieren. Die Bereiche Finanzen, Budgetierung, Personal, Planung und Marketing wurden im Laufe der letzten zwei Jahre intensiv überarbeitet und zusammengeführt. Dieser Prozess ist noch nicht ganz abgeschlossen.

Inhaltlich wurden viele gemeinsame neue Formate entwickelt, insbesondere im Bereich der Sprachen und DV. Gemeinsame Vortragsreihen sind entstanden. Insbesondere die konzeptionelle Arbeit zum Bildungswerkehaus Garstedt hat viele neue und gemeinsame Aspekte entstehen lassen, die unter der wissenschaftlichen Begleitung von Herrn Prof. Dr. Stang entwickelt wurden. Gerade das räumliche Zusammenwachsen wird diesen Prozess der gemeinsamen Identität wesentlich fördern.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 9.2: Berichte und Anfragen Stadtbücherei

Übergabe der Medienboxen am 01.12.2015

Die Büchereien Schleswig-Holstein haben zur Unterstützung der Asylsuchenden und der Ehrenamtlichen, die mit Asylsuchenden arbeiten in Zusammenarbeit mit dem Flüchtlingsrat Medienboxen zugestellt. Die Finanzierung erfolgte über die Sparkassenstiftung. Die Medienboxen wurden am 01.12.2015 medienwirksam von der Sparkassenstiftung an die Stadtbücherei übergeben. Diese gab die Boxen direkt weiter an den Verein Willkommen-Team, der die Boxen in den Flüchtlingsunterkünften aufstellen und betreuen will.

Kinderbuchwochen 2015 (vom 13.11. bis 27.11.2015) wieder sehr erfolgreich

Zu insgesamt 39 Lesungen kamen insgesamt 1924 BesucherInnen. Auch in diesem Jahr haben sich wieder alle Norderstedter Schulen beteiligt und die Kinderbuchwochen waren ein voller Erfolg im Hinblick auf die Leseförderung und die Motivation sich mit Büchern und auch eigenen Geschichten zu beschäftigen.

Das lässt sich nicht zuletzt an den vielen kreativen Ideen mit denen die Lesungen im Unterricht vorbereitet wurden und den Verlängerungswünschen der Schulen für die Bücherkisten mit den Titeln der AutorInnen ablesen.

Besonders hervorzuheben sind dabei die drei Lesungen mit einer eher schwierigen Zuhörerschaft: Die Lesungen für die Moorbekschule und die 8. Klassen der Gemeinschaftsschule Friedrichsgabe sowie die Lesung für die 9. Flex-Klassen der Horst-Embacher-Schule, (früher Hauptschule Falkenberg).

Die Teilnehmer bekamen viele Anregungen zum eigenen Schreiben und lernten eine Vielzahl neuer Bücher kennen. Lehrkräfte, Schüler sowie AutorInnen waren vollauf begeistert.

Ebenso erfolgreich verliefen die Nachmittagslesungen. Zwei Lesungen fanden in Norderstedt Mitte und eine in Garstedt statt. Insgesamt kamen 270 Besucher.

Bildungshaus Garstedt

Volkshochschule und Stadtbücherei

kombiniert mit

Wohnen

Eckdaten

Standort: Garstedt, Europaallee 36

- **Bildungshaus (ca. 3500 qm Nutzfläche ohne Verwaltung), max. 3 Vollgeschosse**

baulich kombiniert mit

- **Wohnen, ca. 7 Vollgeschosse**

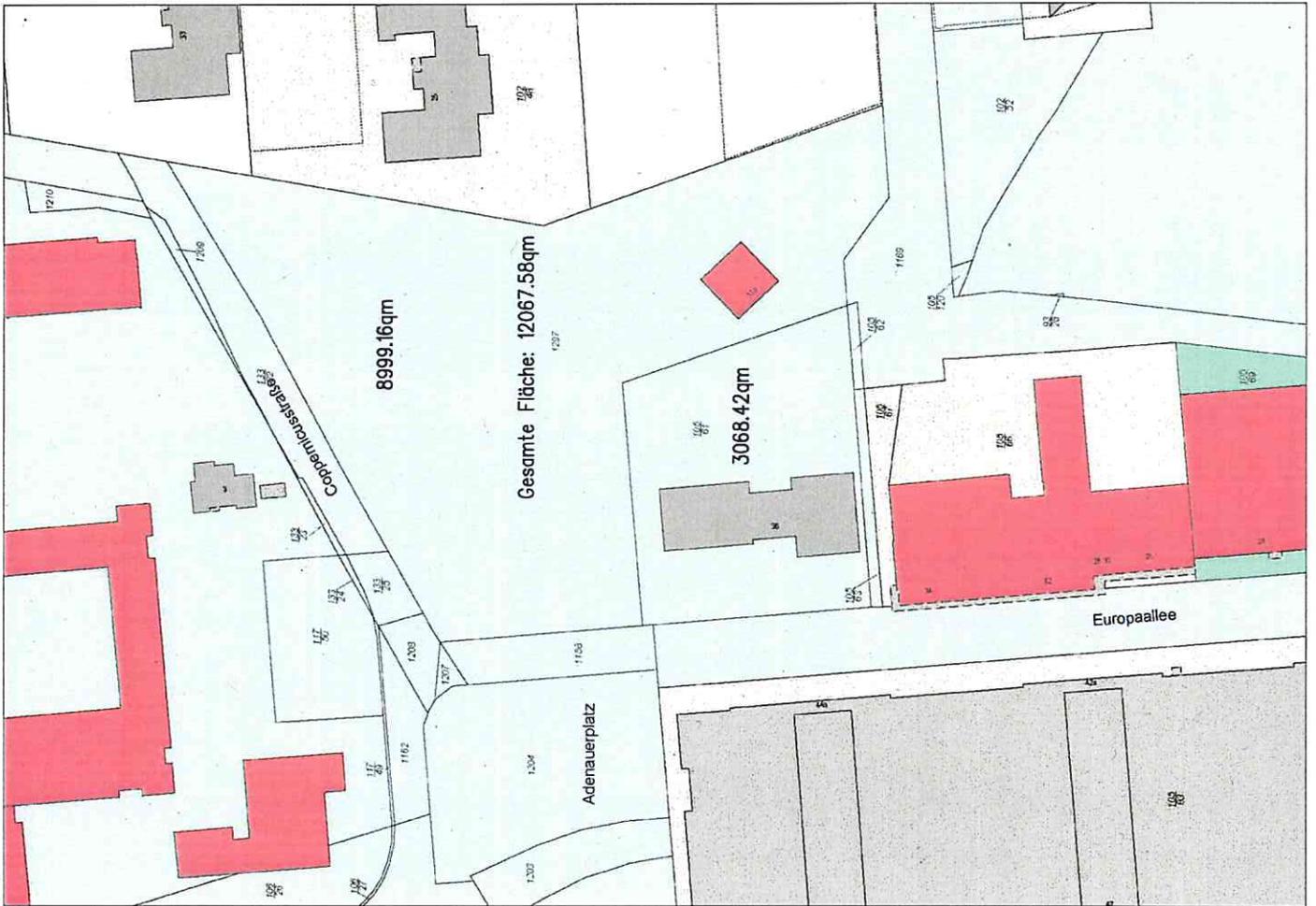
Lage im Stadtgebiet



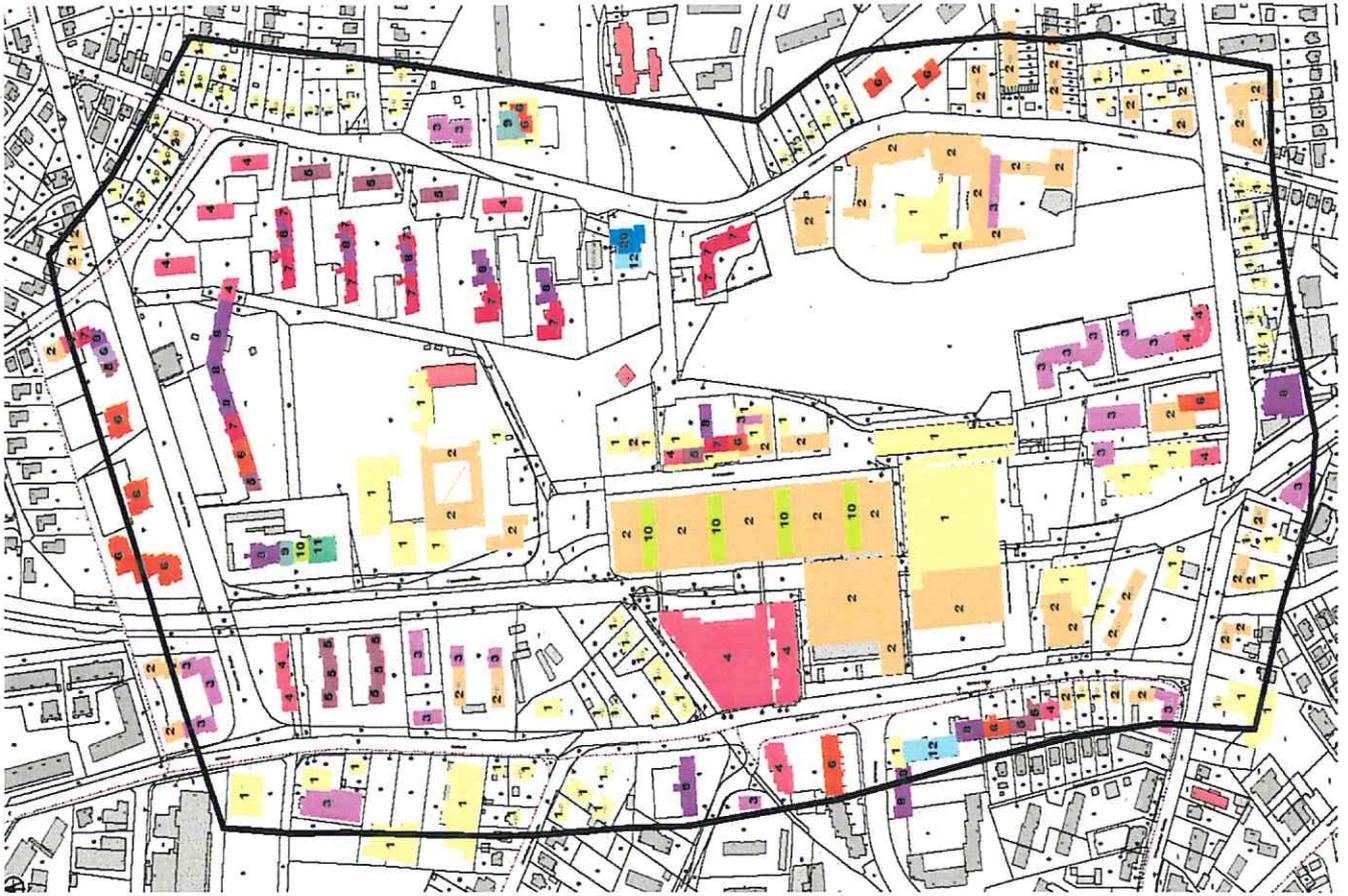
Luftbild



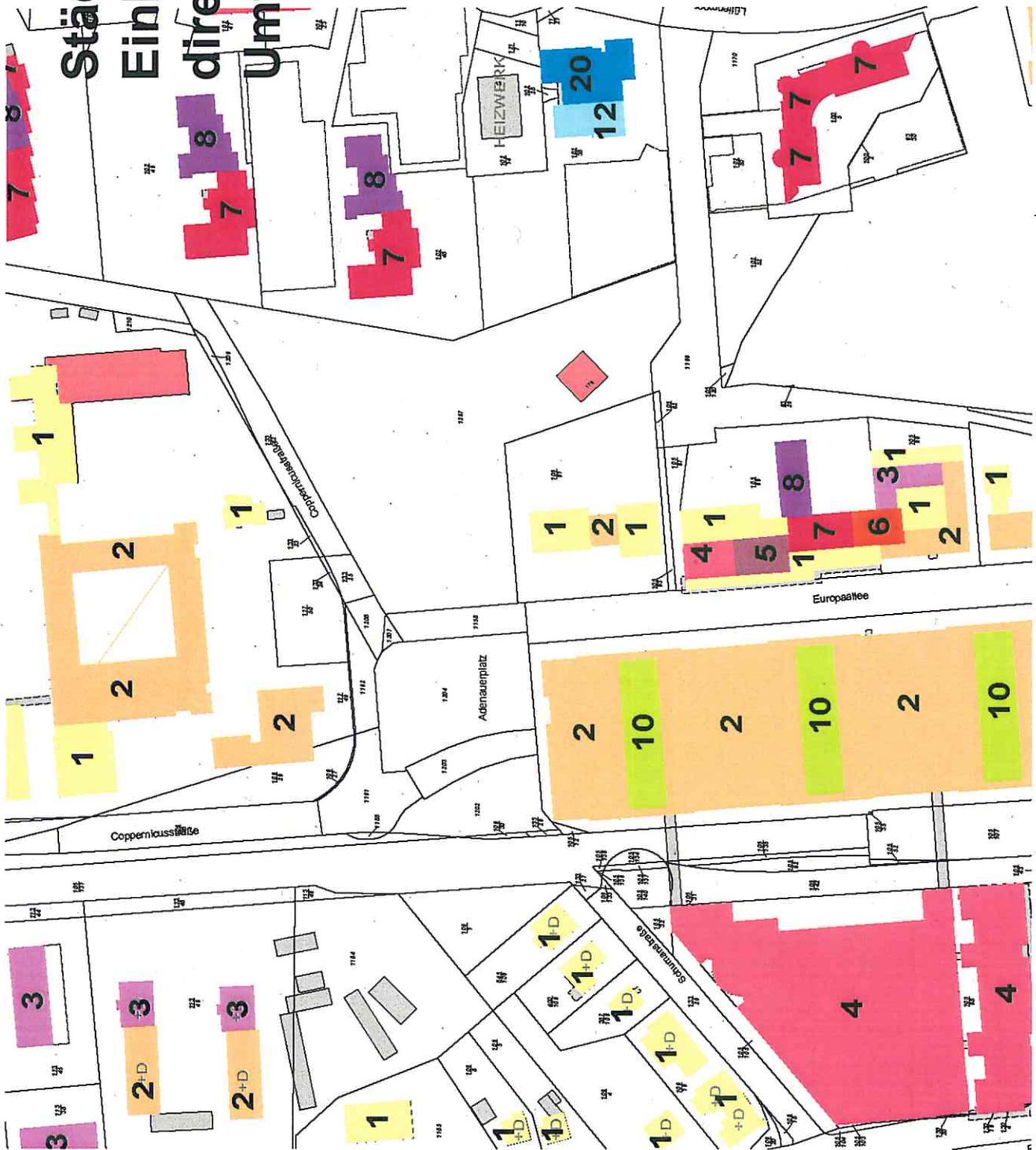
Eigentum Stadt

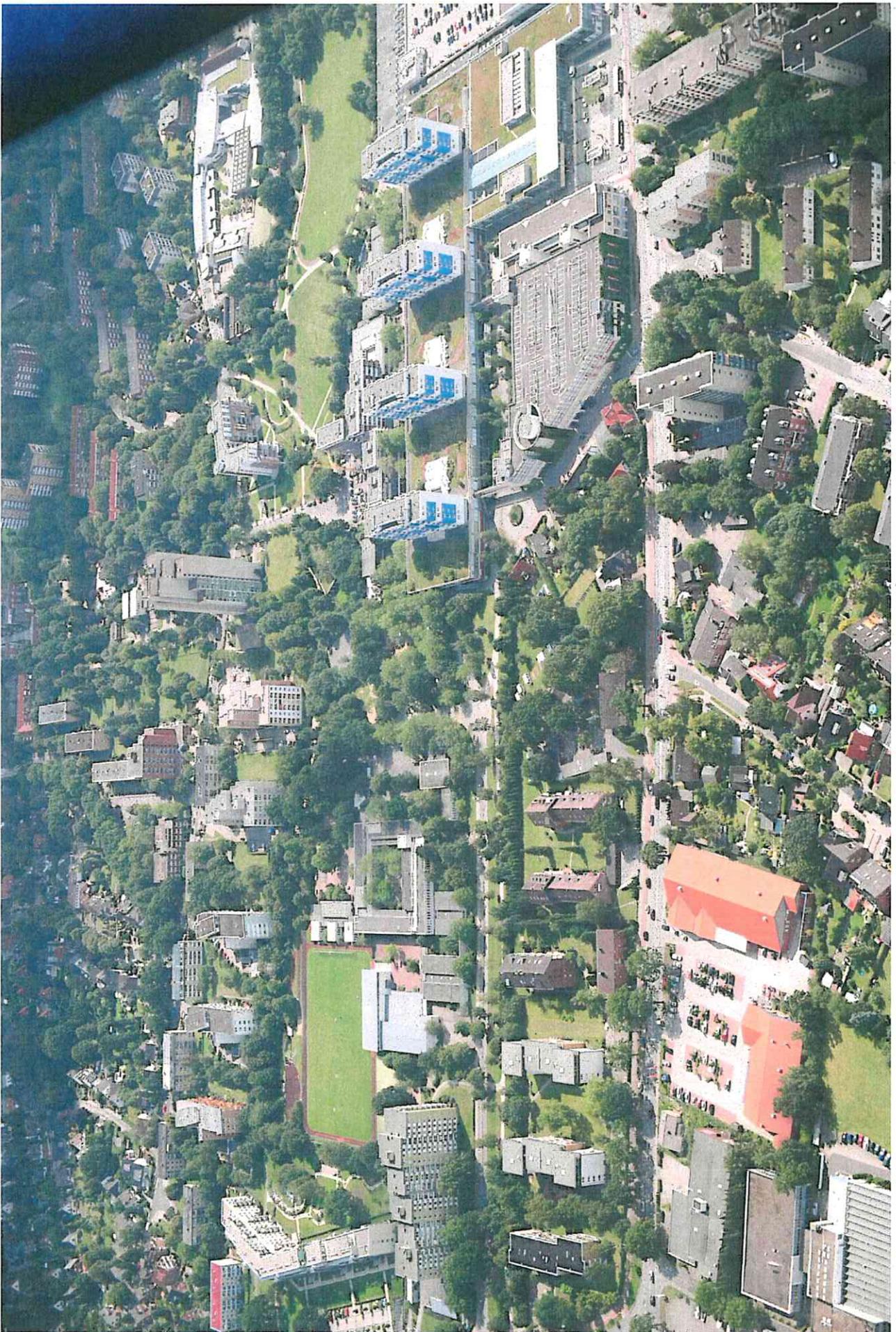


Höhenstruktur städtebauliche Einbindung im Bebauungskontext



Städtebauliche Einbindung im direkten Umfeld







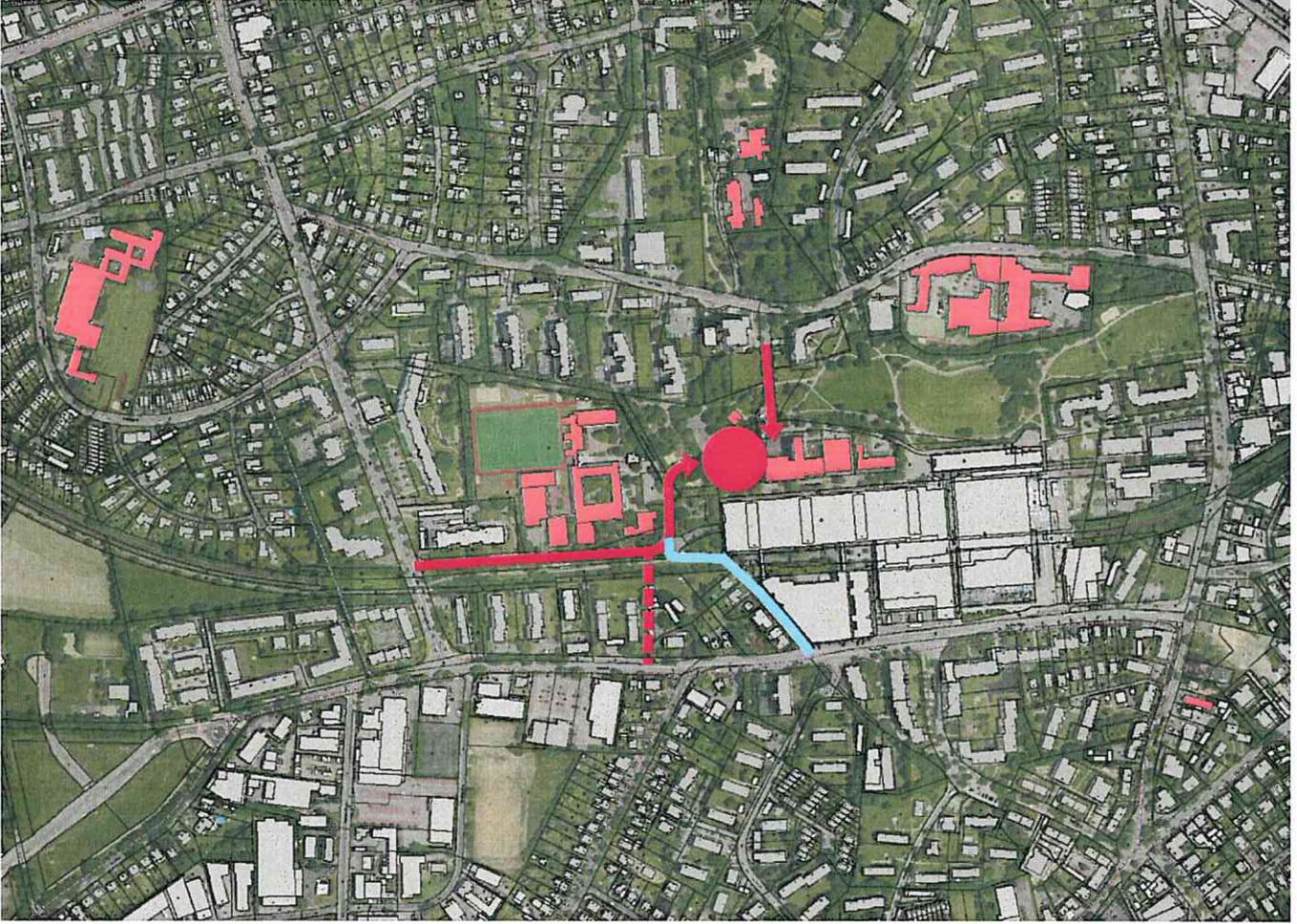
Erschliessungskonzept

Stufe 1

- Bildung über Coppernicusstraße
- Wohnen auch über Lütjenmoor

Stufe 2

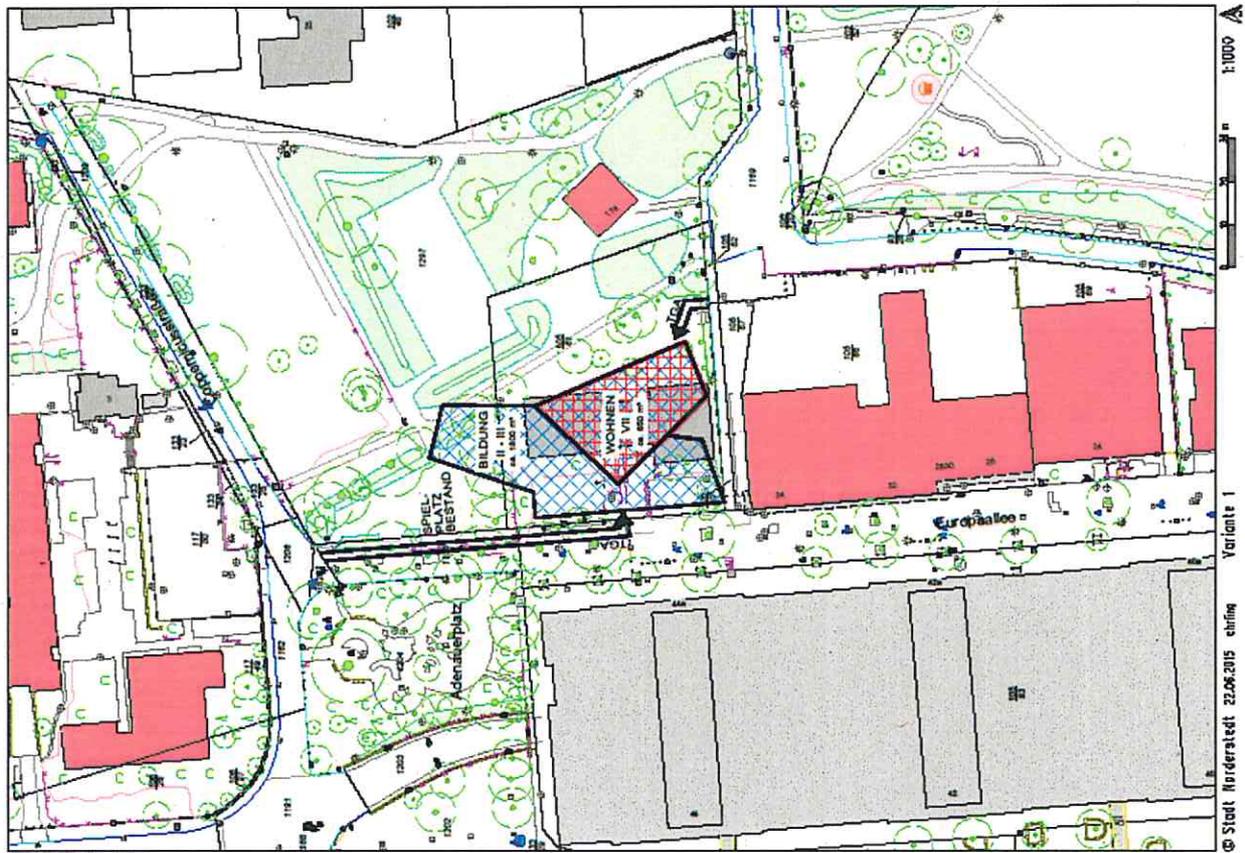
- Anbindung Coppernicusstraße an Kohlfurth (gem. geltendem Planungsrecht)



Variante 1
Wohnen und Bildung
baulich kombiniert

Wohnen: ca. 4500 qm BGF
plus TGA

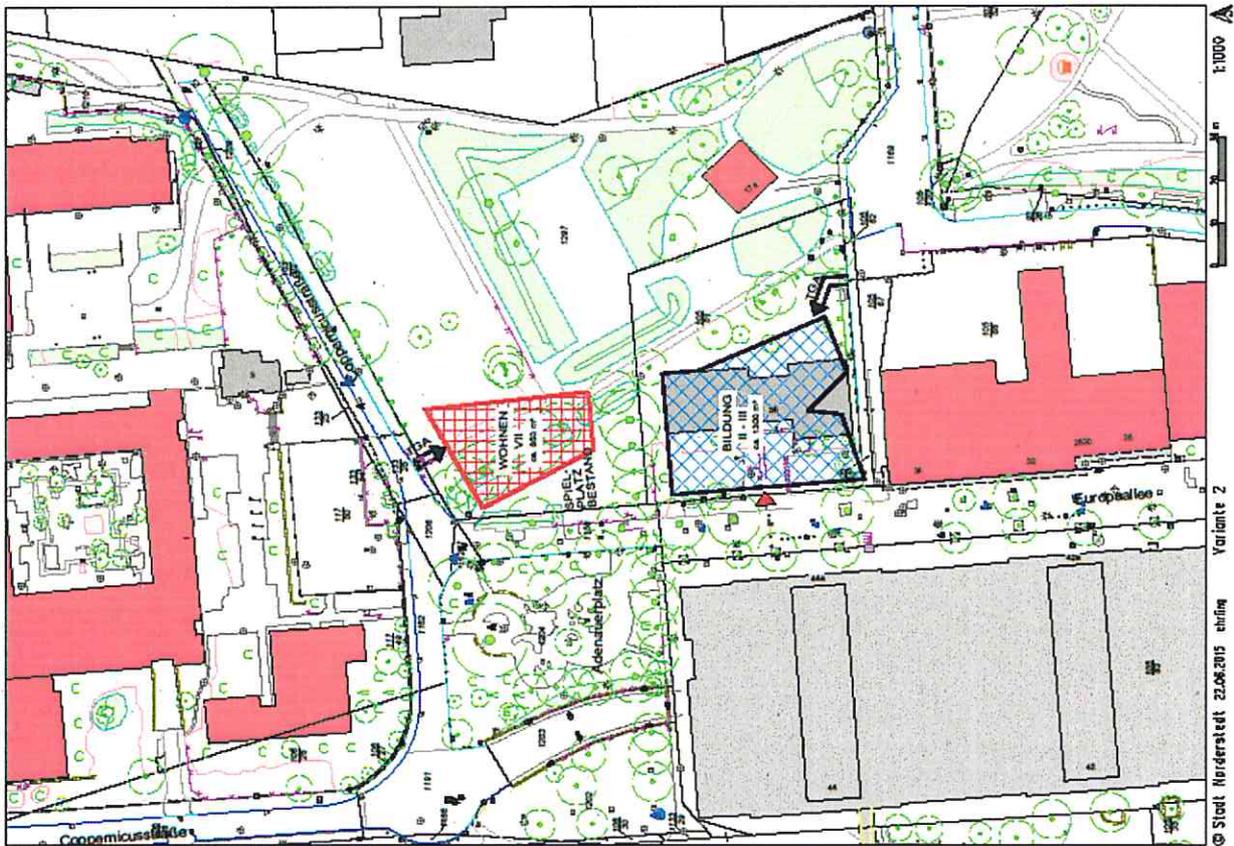
Bildung: ca. 3500 qm
Nutzfläche



Variante 2
Wohnen und Bildung getrennt

**Wohnen: ca. 4500 qm BGF
plus TGA**

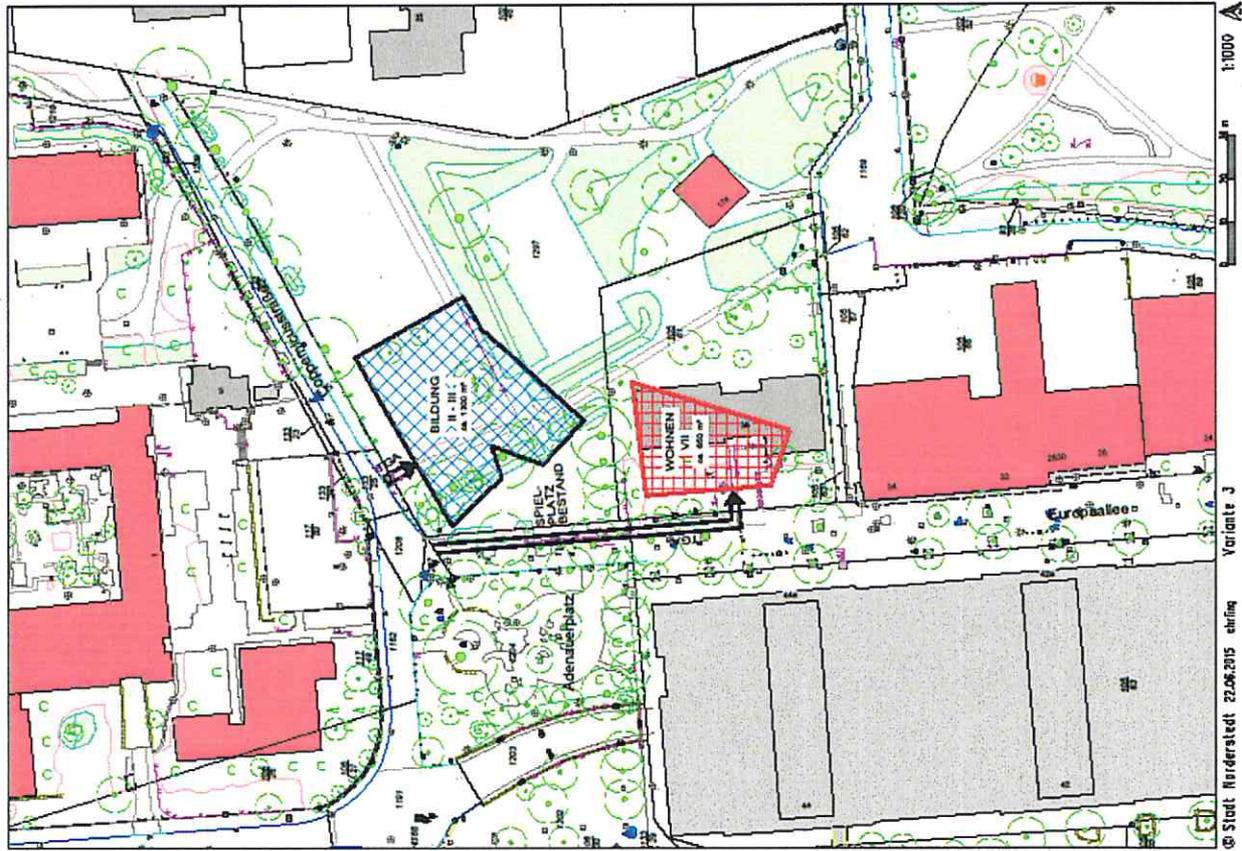
**Bildung: ca. 3500 qm
Nutzfläche**



Variante 3
Wohnen und Bildung
getrennt

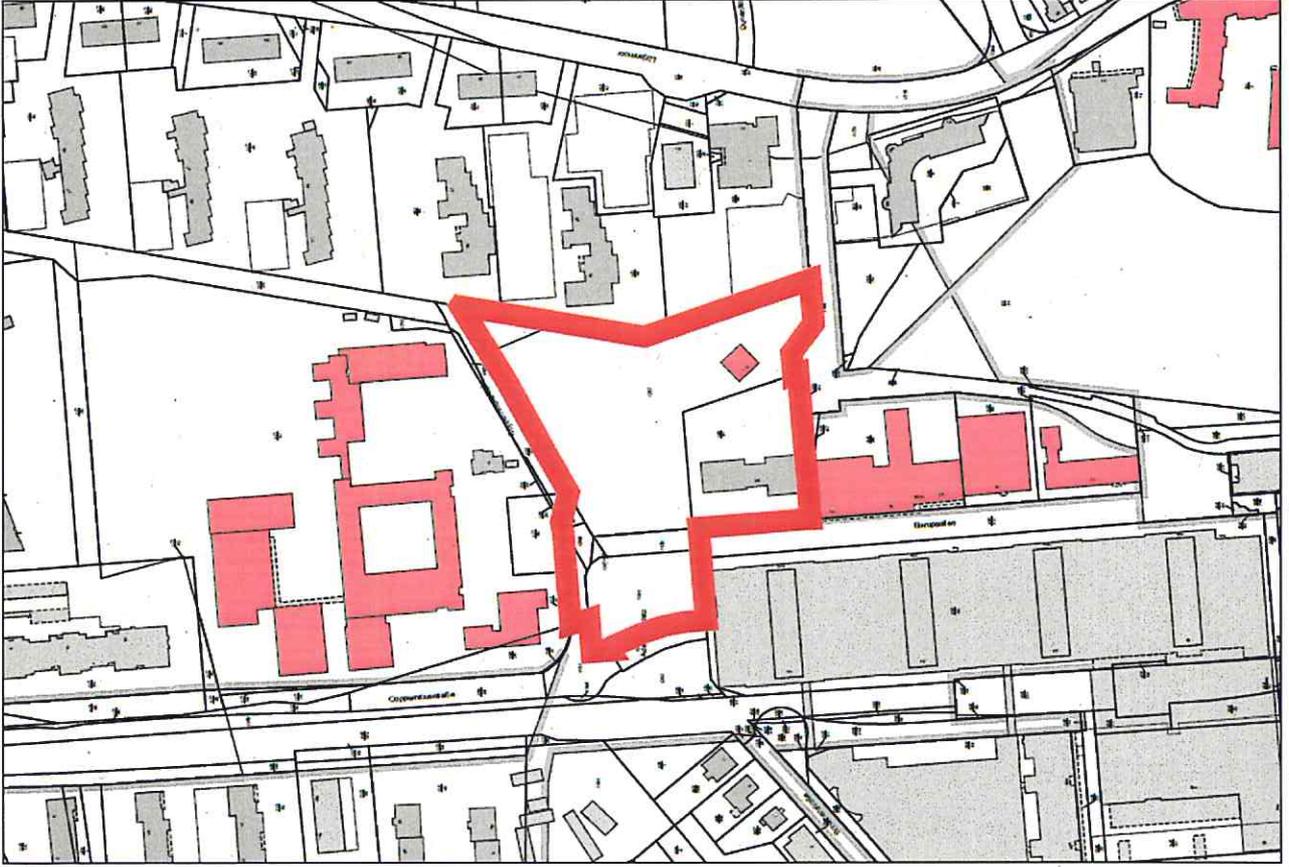
Wohnen: ca. 4500 qm
BGF plus TGA

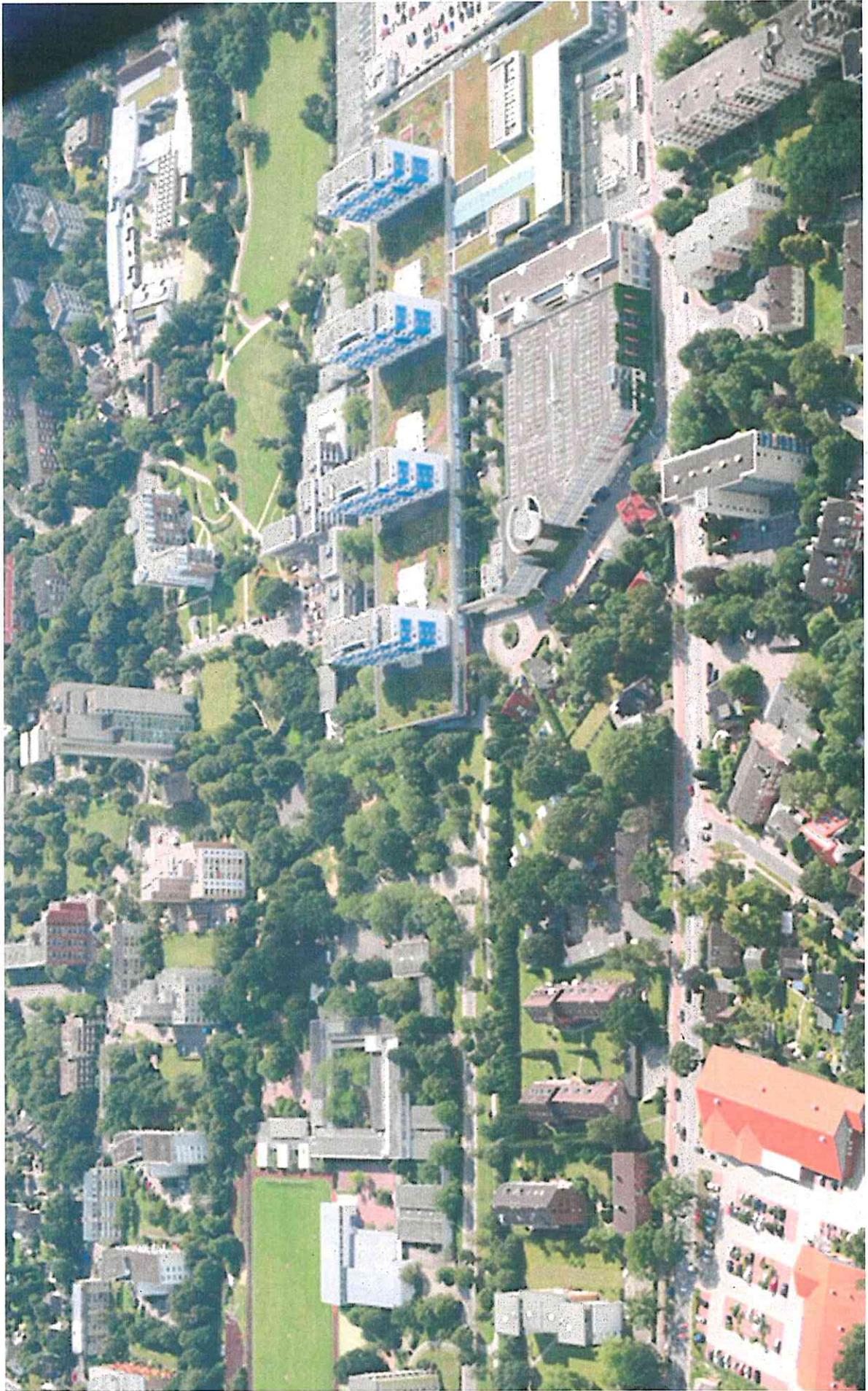
Bildung: ca. 3500 qm
Nutzfläche



Plangeltungsbereich Bebauungsplan Nr.313 Planungsziele:

- Sicherung v. Flächen für ein Bildungshaus
- Sicherung von Wohnbauflächen
- Schaffung v. öffentlich gefördertem Wohnraum
- Sicherung erhaltenswerter Grünflächen und Baumbeständen
- Sicherung v. Flächen für den ruhenden Verkehr unter den Aspekten autoarmes Wohnprojekt und/oder alternative Mobilitätsformen
- Sicherung adäquater Spielraumangebote im Quartier





Danke für die Aufmerksamkeit

Fragen?

Bildungshaus Garstedt

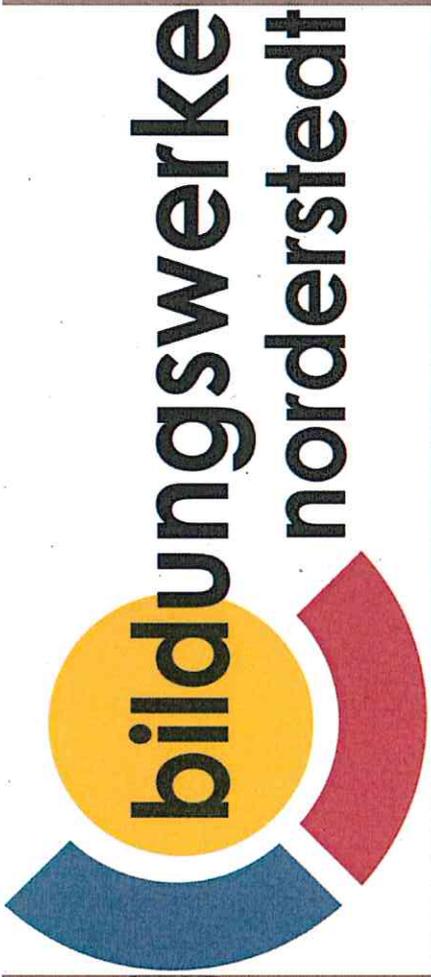
Stand: November 2015

Fragen	Variante 1 ein Gebäude: Wohnen VIII/ Bildungshaus max. III	Variante 2 zwei Gebäude: Wohnen VIII/ Bildungshaus max.III (Büchereigrundstück)	Variante 3 zwei Gebäude: Wohnen VII (Büchereigrundstück)/ Bildungshaus max.III
Verbleib und Umgang mit dem Spielplatz	<ul style="list-style-type: none"> • Weitestgehender Erhalt Spielplatz • Verträglichkeit Öfftl. Spielplatz mit Wohnen zu prüfen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verlagerung Spielplatz erforderlich 	<ul style="list-style-type: none"> • Verlagerung Spielplatz erforderlich
Einbindungsoption des Konrad-Adenauer-Platzes	<ul style="list-style-type: none"> • Ist i. V. m. Konkretem Entwurf zu prüfen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ist i. V. m. Konkretem Entwurf zu prüfen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ist i. V. m. Konkretem Entwurf zu prüfen
Anfallende Kosten	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnen: ca. 13,65 Mio. Euro 4550 qm BGF (ca.3000 Euro/ qm) • Bildung: ca. 10 Mio Euro bei (3500 qm Nutzfläche) • Verlagerung Bücherei während der Bauphase: Ca. 2 Mio Euro 	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnen: ca. 13,65 Mio. Euro 4550 qm BGF (ca.3000 Euro/ qm) • Bildung: ca. 10 Mio Euro bei (3500 qm Nutzfläche) • Verlagerung Spielplatz: 0,4 Mio. Euro • Verlagerung Bücherei während der Bauphase: Ca. 2 Mio Euro 	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnen: ca. 13,65 Mio. Euro 4550 qm BGF (ca.3000 Euro/ qm) • Bildung: ca. 10 Mio Euro bei (3500 qm Nutzfläche) • Verlagerung Spielplatz: 0,4Mio. Euro
Versiegelung von Flächen	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 1800 qm für Hochbauliche Anlagen • Ca. 200 qm für Nebenflächen einschl. Zufahrt TGA 	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 1950 qm für Hochbauliche Anlagen • Ca. 200 qm für Nebenflächen einschl. Zufahrt TGA 	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 1950 qm für Hochbauliche Anlagen • Ca. 200 qm für Nebenflächen einschl. Zufahrt TGA
Grünerhaltung und Baumschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Eingriffe in vorhand. Grünbestände • Fällung 17 Bäume 	<ul style="list-style-type: none"> • Eingriffe in Spielplatz Grün und Nebengrünverbindung • Fällung Bäume 17 Bäume 	<ul style="list-style-type: none"> • Eingriffe in Spielplatz Grün und Nebengrünverbindung • Fällung Bäume 20 Bäume
Verkehrskonzept/ -anbindung	<ul style="list-style-type: none"> • Anbindung Wohnen von Lütjenmoor/Anbindung Bildung von Coppersicusstraße 	<ul style="list-style-type: none"> • Anbindung Wohnen von Coppersicusstraße/ Anbindung Bildung von Lütjenmoor 	<ul style="list-style-type: none"> • Anbindung Wohnen von Lütjenmoor/Anbindung Bildung von Coppersicusstraße

Versiegelung von Flächen	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 1800 qm für Hochbauliche Anlagen • Ca. 200 qm für Nebenflächen einschl. Zufahrt TGA 	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 1950 qm für Hochbauliche Anlagen • Ca. 200 qm für Nebenflächen einschl. Zufahrt TGA 	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 1950 qm für Hochbauliche Anlagen • Ca. 200 qm für Nebenflächen einschl. Zufahrt TGA
Grünerhaltung und Baumschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Eingriffe in vorhand. Grünbestände • Fällung ca.20 Bäume 	<ul style="list-style-type: none"> • Eingriffe in Spielplatz Grün und Nebengrünverbindung • Fällung Bäume ca.20 Bäume 	<ul style="list-style-type: none"> • Eingriffe in Spielplatz Grün und Nebengrünverbindung • Fällung Bäume ca. 20 Bäume
Verkehrskonzept/-anbindung	<ul style="list-style-type: none"> • Anbindung Wohnen von Lütjenmoor/Anbindung Bildung von Coppernicusstraße 	<ul style="list-style-type: none"> • Anbindung Wohnen von Coppernicusstraße/Anbindung Bildung von Lütjenmoor 	<ul style="list-style-type: none"> • Anbindung Wohnen von Lütjenmoor/Anbindung Bildung von Coppernicusstraße

Gegenfinanzierung Bildungshaus in Garstedt

Verkauf	Grundstücksgröße qm	Verkehrsrichtwert €/qm	Summe
Büchereigrundstück Europaallee	Ca. 3000	460	1,38 mio
Dunantstraße 2	Ca. 3880	320	1,24 mio
			2,62 mio



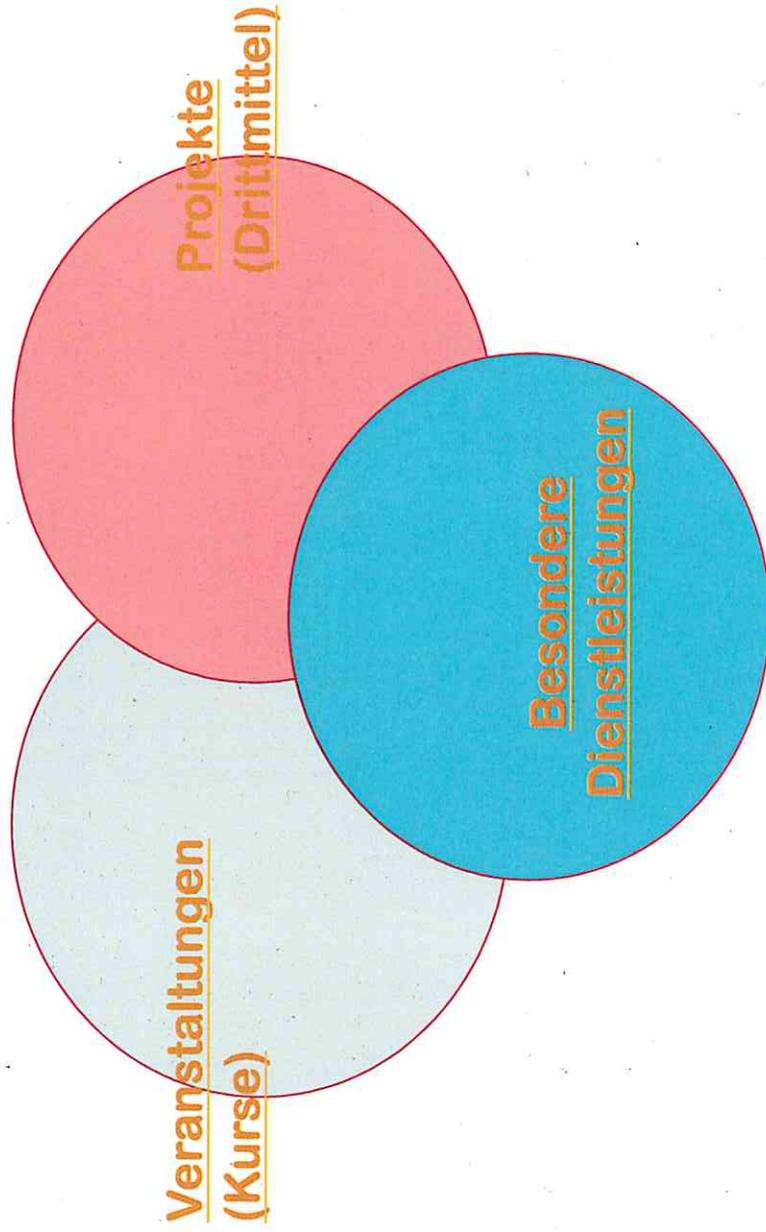
„(WIRTSCHAFTS) PLAN 2016“



- **Umsetzung Planung Neubau Garstedt**
- **Berufliche und sprachliche Integration von Flüchtlingen**
- **Effizienz der Stadtbücherei steigern, wie z. B. Öffnungszeiten der Stadtbüchereien ausweiten**

Was plant die Sparte VHS?

□ Produktbereiche



Produkt 1 – Kerngeschäft Kurse VHS



4

- Das Kerngeschäft – der offene Bereich mit den sechs Programmbereichen bleibt stabil
- Die Anzahl der Programmbereichsleitungen bis 2017 wird auf drei volle Stellen reduziert
 - Die Programmbereiche „Beruf“ und „EDV“ werden reorganisiert
- Steigerungen sind im kommenden Jahr nicht vorgesehen
- Schwerpunktthema wird im ersten Semester der Begriff „Jetzt den Sprung wagen“ sein.
 - Das Programmheft erscheint ab dem 04.01.2016
- Das Herbstsemester ist bereits in Arbeit

Produkt 2 – Drittmittelfinanzierte Projekte



5

- Notwendige Schwerpunkte liegen im Bereich der sprachlichen und beruflichen Integration
 - Maßnahmen/Projekte mit dem BAMF
 - Integrationskurse Sprache (Prüfung A – C)
 - ca. 108 (77)
 - Berufliche Integration (ESF-BAMF-Kurse)
 - 3 (1)
- Maßnahmen/Projekte mit der Stadt/Kreis/Land
 - Staff-Orientierung (ca. 6-8 Kurse)
 - Bei Ankunft Sprache

07.12.2015

Produkt 2 – Drittmittelfinanzierte Projekte



6

- Maßnahmen/Projekte mit der Agentur für Arbeit
- Sprachkurse BASIS – aktuell 11 Kurse
- Profiling / Quick-Test / Eignungsfeststellung - Neu
- Maßnahmen/Projekte mit dem Job-Center
 - Module EDV und Lebenslauf/Bewerbung - Neu
 - Integrationskurse Sprache
 - Profiling / Quick – Testung - Neu
- Integrationsupport für Firmen und Betriebe
 - Bundesfreiwilligendienst mit Flüchtlingsbezug
- Zentrales Informationszentrum zur Integration (INTEGRA),
Besetzung auch mit BFD-Plätzen

Produkt 3 – Eigenfinanzierte Projekte



7

▣ Stadtbildstelle Norderstedt

Ausbau zum

**Zentrum für audiovisuelle Medien und
Informationstechniken**

- 1. Abbau der Videosammlung**
- 2. Einrichtung einer Lernwerkstatt mit vier Arbeitsplätzen**
- 3. Aufbau eines Selbstlernzentrums für Sprachen, Prüfungsübungen wie Führerschein etc. mit acht Arbeitsplätzen**



07.12.2015

Was plant die Sparte STB?



8

- Geringe Veränderungen im W-Plan 2016 im Vergleich zum Vorjahr
 - Die Auszubildende hat begonnen
 - Der Medienetat ist konstant
 - Der Personalstamm bleibt bestehen
- Dennoch – die Ausleihen und Besuche gehen zurück, der Umbruch wird sichtbar
- Daher die Umschichtung hin zu digitalen Medien
- Aktuelle Projekte:
 - die „Offene Bücherei“ (Investitionen noch 2015, Erweiterung für 2016 geplant)
 - „Google & Co.“, Umstellung des Curriculums auf digitale Medien

07.12.2015

Vielen Dank



für die konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen in
diesem Jahr.

Alle Guten Wünsche zu Weihnachten und einen
pro-aktiven Start in das neue 2016!

DIE LINKE. Fraktion Norderstedt, Rathausallee 62, 22846 Norderstedt

An den
Vorsitzenden des
Bildungswerkeausschusses
Herrn Thorsten Borchers

Herrmann v. Prüssing
Bürgerliches Mitglied

Fraktion Norderstedt
Rathausallee 62
22846 Norderstedt

Telefon 040 / 535 95 663
Telefax 040 / 535 95 649

herrmannv.prussing@die-linke-
norderstedt.de
www.die-linke-norderstedt.de

Sparkasse Südholstein
Konto-Nr. 15205511
BLZ 23051030

Präsentation eines Marketingkonzepts Bildungswerke

Norderstedt, den 03. Dezember 2015

Sehr geehrter Borchers,

im Namen der Fraktion DIE LINKE stelle ich zum TOP 6 M15/0318 „Produkt und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt“ folgenden Antrag:

Präsentation eines Marketingkonzepts Bildungswerke

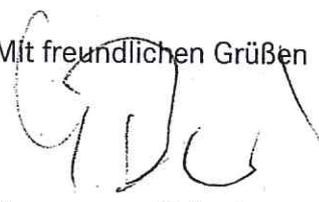
Antrag:

Die Leitung der Bildungswerke wird gebeten, dem Ausschuss zur nächsten Sitzung am 04. Februar 2016, ein Marketingkonzept zu präsentieren.

Sachverhalt:

Jedes Unternehmen ist gezwungen Werbung zu betreiben, selbst wenn es der einzige Anbieter einer Dienst- oder Sachleistung ist. Da wir in einer Welt des Informationsüberflusses leben, steht ein Unternehmen immer in Konkurrenz mit der Bekanntheit aller anderen Marktteilnehmer. Marketing ist somit ein entscheidender Aspekt zu größerer Bekanntheit und so zur Vergrößerung der Nachfrage. Sinnvollerweise sollten dabei Investitionen zielgerichtet getätigt werden. Ein Marketingkonzept wurde von der Werkleitung in den vorangegangenen Sitzungen bereits mehrfach zugesagt. Dieses sollte nun endlich vorgelegt und präsentiert werden.

Mit freundlichen Grüßen


Herrmann v. Prüssing